

Web-Seminar: Bauen und Genehmigen im Außenbereich

Produktnummer 2026-60026K **Termin** 04.11.2026 09:00-16:45 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in 281,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt

Obwohl grundsätzlich als siedlungsfreie Fläche konzipiert, ist der "Außenbereich" nicht mit unberührter Landschaft gleich zu setzen. Er ist vielmehr für zahlreiche bevorzugte Nutzungen offen.

Die Anforderungen sind immer komplexer geworden, wie der zwischenzeitliche Umfang des § 35 BauGB zeigt.

- Wie ist der Außen- vom Innenbereich abzugrenzen?
- Was kann und darf genehmigt werden?
- Wie kann und muss geplant werden?
- Wie weit dürfen aufgegebene Anlagen weiter genutzt werden?

Inhalte

- Außenbereich und Raumordnung
- Aufbau und Struktur des § 35
- Außenbereich oder Innenbereich?
- Privilegierte Vorhaben (§ 35 I)
- Sonstige Vorhaben (§ 35 II,III)
- Entgegenstehende öffentliche Belange
- Mitgezogene Nutzungen/Betriebsteile
- Teilbegünstigte Vorhaben (§ 35 IV,V)
- Folgenutzungen bei Strukturwandel
- Flüchtlingsunterkünfte (§ 246 BauGB)
- Windkraft- und Solaranlagen Rechtslage 2023
- Vereinfachte Planung nach § 13a/13b
- Vorteile: Innen- und Außenbereichssatzungen
- Rechtsschutz gegen Außenbereichsvorhaben
- Genehmigung und Einvernehmen (§ 36)
- Änderungen in den BauGB-Novellen 2021-2023

Wichtig

Die Teilnehmenden werden gebeten, eine aktuelle Fassung der LBO und der BauGB/BauNVO mitzubringen.

Dozent

Klaus Schaeffer

Dr. Klaus Schaeffer Vorsitzender Richter a. D. am VGH Baden-Württemberg (Bausenat) Mannheim

Ort

Online

Kontakt

Information

Ursula Deck 0721/985 50 14 ursula.deck@vwa-baden.de

Konzeption und Beratung

Gerhard Maurer 0721/985 50 15 gerhard.maurer@vwabaden.de

Anmelde- und Teilnahmebedingungen

Impressum

Datenschutzhinweise

Lernziele

Das Seminar bietet eine systematische Darstellung mit plastischen Beispielen aus der Rechtsprechung zu den o.g. Themen und gibt umfangreiche Antworten zu sonstigen aktuellen Fragen der Teilnehmenden. Auch auf geplante Rechtsänderungen im Baulandmobilisierungsgesetz wird eingegangen. Die Diskussion praktischer Fälle aus dem Kreis der Teilnehmenden.

Zielgruppe

Das Seminar wendet sich an Mitarbeiter:innen in Bauverwaltungs-, Baurechts-, Stadtplanungs-, Vermessungs- und Liegenschaftsämtern, Ingenieurbüros etc.

Veranstalter

VWA Karlsruhe

Zusatzinformationen

8 anerkannte AKBW-Fortbildungspunkte für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für die Fachrichtungen Architektur, Landschaftsarchitektur und Stadtplanung.